

**Rupprecht** (zu den Haulemännchen). So tragt den Hans jetzt hurtig fort,  
Den andern bringt an diesen Ort!  
**Haulemännchen** (ergreifen Hans und tragen ihn fort).

### Der Vorhang fällt.

## IV. Akt.

Ein anderes Zimmer (Altd deutsches Zimmer) im Königsschloß.

### Erste Scene.

**Der Prinz und Heinrich** (sitzen an einem mit Büchern und Landkarten bedeckten Tisch).

**Heinrich.** Ihr müßt aufmerksamer sein, Prinz!

**Prinz.** Ich will aber nicht lernen, ich sagte es euch schon oft.

**Heinrich.** Aber Prinz! Vor kurzer Zeit meintet ihr, lernen sei eure liebste Beschäftigung.

**Prinz.** Na! Hofmeisterdjen, da habt ihr euch verhört. Klappt nur eure Bücher wieder zu und laßt mich auf die Eisbahn gehen!

**Heinrich.** Der König, euer Vater, erwartet bestimmt, daß ihr heute fleißig sein werdet.

**Prinz.** Laßt ihn warten, wenn ihm nur die Zeit dabei nicht lang wird.

**Heinrich.** Ernstlich, Prinz, nehmt euer Schreibheft vor!

**Prinz** (stampft mit dem Fuße). Nein! und nochmals nein!

**Heinrich.** Aber Prinz, seid nicht so heftig!

**Prinz** (gießt das Tintenfaß über das Schreibheft). Da that ich euch den Willen und nahm mein Schreibheft vor. Nun laßt mich auch in Ruh!

**Heinrich.** Pfui! Ihr seid ein ungezogener Bursche.

**Prinz.** Das wagt ihr einem Prinzen zu sagen? Na wartet! (Nimmt das Tintenfaß und wirft es Heinrich an den Kopf.) Da habt ihr auch noch meine Tintenschrift im Gesicht.

**Heinrich.** Das ist zu arg! Ich gehe zum Könige, über euch Klage zu führen. (Ab.)

**Prinz.** Geht nur! Ich werde unterdessen Schlittschuh laufen (will fort).

### Zweite Scene.

**Rupprecht** (dem Prinzen den Ausgang versperrend), **alle Haulemännchen** (einen großen Korb hineinschiebend, in welchem sich mehrere schreiende Kinder befinden). **Prinz.**

**Rupprecht.** Herr Heinrich kann dich nicht bezwingen,  
Doch wird es besser mir gelingen.